



Jahresbericht 2022

AHV-Kasse Simulac und Pensionskassen Imorek und Schuhe-Leder



Die AHV-Kasse Simulac blieb im Jahr 2022 stabil und von den weltweiten politischen und wirtschaftlichen Turbulenzen weitgehend verschont. Bei den angeschlossenen Firmen stellen wir seit mehreren Jahren eine Verschiebung von den Einzelfirmen zu AGs und GmbHs fest. Die Zahl der angeschlossenen Firmen und auch die Zahl der Beschäftigten ging gegenüber dem Vorjahr zurück. Dies ist hauptsächlich eine Auswirkung des Abbaus im stationären Fachhandel. Erfreulicherweise wurden insgesamt trotzdem mehr AHV-Beiträge abgerechnet.

Annahme der Reform AHV 21

Nach dem Parlament hat auch das Stimmvolk die Reform AHV 21 angenommen. Die Reform tritt auf 2024 in Kraft und sieht die Vereinheitlichung des Referenzalters für Frauen und Männer auf 65 Jahre vor. Das Bundesamt für Sozialversicherungen stellt auf seiner Website www.bsv.admin.ch nebst aktuellen Informationen auch individuelle Abfragen zur Verfügung, bei welchen das persönliche Referenzalter sowie allfällige Zuschläge oder Kürzungssätze abgefragt werden können.



Schwerpunkt Datensicherheit

Wir sind uns der besonderen Verantwortung für die uns anvertrauten Daten von Betrieben und Versicherten sowie der Gefahren durch die Digitalisierung und Vernetzung sehr bewusst. Gemeinsam mit anderen Ausgleichskassen und dem Bund unternehmen wir daher grosse Anstrengungen im Bereich des Datenschutzes und der Datensicherheit. Weiter beschäftigen wir uns laufend mit der Gestaltung und Anwendung interner Kontrollsysteme sowie des Risiko- und Qualitätsmanagements. Selbstverständlich wollen wir unsere Arbeit ohne Kompromisse professionell, verantwortungsbewusst und zeitgemäss verrichten. Gleichzeitig müssen wir versuchen,

den administrativen Aufwand so klein wie möglich zu halten. Hier ein Gleichgewicht zu finden und zu halten, ist eine grosse Herausforderung.

« Wir sind uns der besonderen Verantwortung für die uns anvertrauten Daten sowie der Gefahren durch die Digitalisierung und Vernetzung sehr bewusst. »

M. Aeschbacher, Leiter AHV-Kasse

Pensionskasse: Wertschwankungsreserven erfüllen ihren Zweck

Die Weltwirtschaft war 2022 unter Druck: Inflation, damit verbundene Zinsanstiege, Ukraine-Krieg, Energiekrise und gestörte Lieferketten führten zu starken Schwankungen an den Kapitalmärkten. Dies hatte negative Folgen auf die finanzielle Lage der Vorsorgeeinrichtungen. Auch die Pensionskassen Imorek und Schuhe-Leder sahen sich mit einer negativen Performance in allen wichtigen Anlagekategorien konfrontiert. Da rund die Hälfte der Vorsorgeguthaben der Pensionskassen bei einem Lebensversichererpool rückversichert sind, trafen uns diese Entwicklungen nicht mit voller Wucht. Zudem verfügen wir genau für solche Schwankungen auf den Kapitalmärkten über umfangreiche Wertschwankungsreserven. So waren die Leistungen und die Liquidität jederzeit gewährleistet und von einer Unterdeckung waren wir jederzeit deutlich entfernt.

Gründung Pensionskasse Simulac

Wir freuen uns, dass wir die Mitglieder der Pensionskasse Schuhe-Leder und Imorek per 1. Januar 2023 erfolgreich in die Pensionskasse Simulac überführen konnten. Die Pensionskasse Simulac betreut nun rund 300 Betriebe, über 2'000 Versicherte und Rentner und ein Bilanzvermögen von über 150 Mio. Franken.

Kennzahlen 2022

AHV-Kasse Simulac

CHF **71,7 Mio.**
AHV/IV/EO-Beiträge

CHF **156,9 Mio.**
AHV/IV/EO-Leistungen

davon AHV-Renten
CHF **140 Mio.**

1'320

Angeschlossene Betriebe

6'721

Rentenbezüger:innen

16'596

Aktive Versicherte

Kassenvorstand

Präsidium: Lukas Kindlimann

Vize-Präsidium: Jürg Depierraz

Geschäftsleitung

Leiter der Ausgleichskasse: Markus Aeschbacher

Kennzahlen 2022

Pensionskasse Imorek Pensionskasse Schuhe-Leder

Die Kennzahlen 2022 werden mit den Jahresberichten ab Mitte Juni auf unserer Website publiziert.

www.simulac.ch

Versicherungskommission

Pensionskasse Imorek, bis 31.12.2022

Präsidium: Jürg Depierraz

Vize-Präsidium: Adrian Roth

Versicherungskommission

Pensionskasse Schuhe-Leder, bis 31.12.2022

Präsidium: Christoph Romang

Vize-Präsidium: Andreas Prescha

Geschäftsführung

Leiter der Pensionskassen: Adrian Brunner

Tipps für unsere Mitglieder

Häufige Fragen zur Lohnmeldung an die AHV-Kasse



Eine Mitarbeiterin hat das Rentenalter erreicht, arbeitet aber weiterhin.

Muss ich für Sie noch AHV-Beiträge abrechnen?

Für Arbeitnehmende im Rentenalter gilt ein Freibetrag von CHF 1'400 im Monat bzw. CHF 16'800 im Jahr, auf dem keine AHV-Beiträge zu bezahlen sind. Nur jener Teil des Erwerbseinkommens, der den Freibetrag übersteigt, ist beitragspflichtig. Der Lohn Ihrer Mitarbeiterin im Rentenalter ist auf der Lohnmeldung also nur aufzuführen, wenn der Freibetrag im letzten Jahr überschritten wurde.

Merke: Ab 2024 gibt es aufgrund der Reform AHV 21 eine Änderung beim Rentenfreibetrag.

Ein Mitarbeiter war im letzten Jahr länger krank. Die Krankentaggeldversicherung bezahlte entsprechende Taggelder. Was heisst das für die Lohnmeldung?

Kranken- und Unfalltaggelder sind nicht AHV-pflichtig. Arbeitgebende ziehen auf den Taggeldern deshalb keine Sozialversicherungsbeiträge ab. Entsprechend müssen Sie diese Lohnersatzeinkommen auch auf der Lohnmeldung nicht deklarieren. Das heisst, dass Sie die **Taggelder vom AHV-pflichtigen Lohn abziehen** bei der Lohnmeldung.

Mit uns. Ein Leben lang.



Simulac

AHV-Kasse Simulac
Wytttenbachstrasse 24
3000 Bern 22

031 340 61 61
info@simulac.ch
simulac.ch